



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg**

**am 22.02.2024**

## Anwesend

### - Vorsitz

Westrich, Sissi

### - Ortsbeiratsmitglieder

Prof. Dr. Dr. Baum, Detlef  
Gieseler, Sabine  
Gillenberger, Markus  
Jursch, Renate  
Klaus, Max  
Michalewicz, Andreas  
Dr. Rexrodt, Dirk-Michael  
Schappert, Ingrid  
Weinberg, Verena

### - Schriftführung

Kuhr, Oliver

## Entschuldigt fehlen

### - Ortsbeiratsmitglieder

Lohmann, Jörg  
Schimpf, Karl-Heinz  
Schütrumpf, Otto  
Zorn, Horst

### - Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Hafner, Klaus  
Schönig, Hannsgeorg

## Tagessordnung

### a) öffentlich

#### Anträge

1. Reduzierung von Fluglärm und Messung von Ultrafeinstaub auf dem Lerchenberg (SPD,CDU,GRÜNE,ÖDP,FDP)
2. Offene Seniorenarbeit für den Lerchenberg (SPD,CDU,GRÜNE,FDP)

#### Anfragen

3. Sachstand Haltestellen Hebbelstraße (CDU)
4. Informationen zur Absage der Seniorenarbeit auf dem Lerchenberg durch den ASB (CDU)
5. Sachstand Dreifeld-Schulsporthalle im Carl-Zuckmayer-Schulzentrum Mainz-Lerchenberg (CDU)
6. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
7. Sachstandsberichte
  - 7.1. Ergänzendes Sachstandsbericht zu Antrag 1733/2023
8. Beschlussvorlagen
  - 8.1. Werberechte
9. Mitteilungen und Verschiedenes
10. Stadtteilmittel
11. Einwohnerfragestunde

### b) nicht öffentlich

12. Beschlussvorlagen
  - 12.1. Grundstücksangelegenheit
13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Anträge

#### Punkt 1            Reduzierung von Fluglärm und Messung von Ultrafeinstaub auf dem Lerchenberg (SPD,CDU,GRÜNE,ÖDP,FDP) Vorlage: 0342/2024

Vor Begründung des Antrages lobt die Vorsitzende das Engagement des Lerchenberger Kreis Initiativen Fluglärm in Mainz und Rheinhessen, der in vielen Bereichen vorgearbeitet hat und bekräftigt die Unterstützung aller Parteien im Ortsbeirat.

Herr Michalewicz erläutert in seiner Begründung die enorme Belastung durch den Fluglärm, die deutlich reduziert werden müsse. Über den noch gefährlicheren Feinstaub liegen keine großflächigen Messwerte vor, so dass ein Netz an Messstationen erforderlich sei. Herr Dr. Baum und Herr Klaus betonen ebenfalls die Wichtigkeit des Antrages, welcher konkrete Maßnahmen fordert.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

#### Punkt 2            Offene Seniorenarbeit für den Lerchenberg (SPD,CDU,GRÜNE,FDP) Vorlage: 0343/2024

Herr Dr. Baum verweist in seiner Begründung des Antrages auch auf den aktuellen Zeitungsartikel hierzu und hofft, dass die Ideen des Vitalzentrums auch von einem neuen Träger nahtlos weitergeführt werden und hier keine Lücke entsteht.

Herr Michalewicz zeigt sich verwundert, dass von Seiten der Stadt keine Vorvereinbarung mit dem ASB geschlossen wurde, um ihn für das neue Bürgerhaus zu binden.

Auf Nachfrage erläutert die Vorsitzende, dass für den Schritt des ASB keine Gründe zugrunde lagen, die mit der Bürgerhausmiete in Zusammenhang standen.

Die Parteien BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP schließen sich dem gemeinsamen Antrag an.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

## **Anfragen**

### **Punkt 3**            **Sachstand Haltestellen Hebbelstraße (CDU)** **Vorlage: 0348/2024**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

### **Punkt 4**            **Informationen zur Absage der Seniorenarbeit auf dem Lerchenberg durch den ASB (CDU)** **Vorlage: 0349/2024**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 20.02.2024.

Herr Michalewicz bittet um Mitteilung, ob es sich bei der Antwort zu Frage 5 um monatliche oder jährliche Kosten von 2.134,07 € handeln würde.

### **Punkt 5**            **Sachstand Dreifeld-Schulsporthalle im Carl-Zuckmayer-Schulzentrum Mainz-Lerchenberg (CDU)** **Vorlage: 0352/2024**

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 22.02.2024.

Herr Michaelwicz ist bei der Antwort zu Frage 2 verwundert, dass nach solch langer Planung die finale Lage der Schulsporthalle aktuell noch geklärt wird.

### **Punkt 6**            **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Keine Vorlagen

**Punkt 7**            **Sachstandsberichte**

**Punkt 7.1**            **Ergänzender Sachstandsbericht zu Antrag 1733/2023**  
**hier: Vollwertige Gastronomie im Bürgerhaus Lerchenberg**

Kenntnisnahme des ergänzenden Sachstandsberichtes des Dezernates II.

Herr Gillenberger bittet um Mitteilung, ob die sehr hohen Kosten von 278.044,- € für eine Fettluftanlage dadurch verursacht werden, dass diese nachträglich implementiert werden müsste.

**Punkt 8**            **Beschlussvorlagen**

**Punkt 8.1**            **Werberechte;**  
**Festlegung der Leitplanken des neuen Werberechtskonzeptes und**  
**Durchführung der Ausschreibung der Werberechte auf städtischen**  
**Grundstücken für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2040**  
**Vorlage: 0300/2024**

Herr Michaelwicz hinterfragt dabei die Werbebanner von Sponsoringpartnern der Vereine auf der Bezirkssportanlage und bittet deshalb um Mitteilung, ob diese weiterhin aufgehängt werden dürfen.

Der Beschlussvorlage wird nach erfolgter Anhörung bei 3 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.

**Punkt 9**            **Mitteilungen und Verschiedenes**

Die Vorsitzende informiert über anstehende Termine, u.a.  
am 01.03.2024 : Generalversammlung Feuerwehr,  
am 27.02.2024 : Gemeinsame Sitzung im Kurfürstlichen Schloss (16:30 Uhr)

Außerdem werden noch Wahlhelfer für die Kommunalwahl am 09.06.24 und evtl. Stichwahl am 23.06.24 gesucht.

Laut Pressemitteilung der Deutschen GigaNetz haben diese die Planungen für den ersten Bauabschnitt Glasfaseranschluss mit den Stadtteilen Lerchenberg, Ebersheim und Marienborn begonnen, mit dem Ziel, im dritten Quartal 2024 zu starten.

Positiv berichtet die Vorsitzende auch von der Veröffentlichung der Verwaltungsrichtlinie zur Vergabe von Betreuungsplätzen in Kindertagesstätten im Amtsblatt.

**Punkt 10      Stadtteilmittel**

Die Vorsitzende informiert über die für 2024 zur Verfügung stehenden Stadtteilmittel in Höhe von 1.599,25 €.

Die Künstlergemeinschaft Gruppe 78 beantragt daraus einen Betrag von 300,- €, für den Fall, dass bei der diesjährigen Ausstellung ein Fehlbetrag entsteht.

Der Ortsbeirat stimmt diesem Antrag einstimmig zu und klärt im September, ob dieser Betrag noch benötigt wird.

**Punkt 11      Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner berichtet über falsch geparkte Autos in der Rembrandtstraße während der Bauphase zur Fernwärmeleitung. Er hatte dies auch dokumentiert und dem städtischen Verkehrsüberwachungsamt zur Verfügung gestellt. Er fragt deshalb nach einem Ergebnis und bittet auch um eine Antwort des Amtes.

Die Vorsitzende erkundigt sich beim Verkehrsüberwachungsamt und wird den Anwohner darüber unterrichten.

**Ende der Sitzung: 20:15 Uhr**

gez. Sissi Westrich

.....

**Vorsitz**

gez. Oliver Kuhr

.....

**Schriftführung**